

Psalm 110 im Neuen Testament  
**Autor: Hamilton Smith**

**Bibelstelle:**

Psalm 110

# Psalm 110 im Neuen Testament

Der 110. Psalm ist wohl häufiger im Neuen Testament zitiert als irgendeine andere alttestamentliche Schriftstelle. Und der Herr Jesus selbst machte unzweideutig klar, dass sich dieser Psalm auf Ihn bezieht, und dass David ihn unter der Leitung des Heiligen Geistes aufgeschrieben hat.

In jedem der drei synoptischen Evangelien wird er zitiert, um zu beweisen, dass der wahre Sohn Davids der Herr von David ist (Mt 22,43.44; Mk 12,36.37; Lk 20,42.43).

In seiner Rede an Pfingsten zitierte der Apostel Petrus diesen Psalm, um die Erhöhung von Christus durch die Rechte Gottes zu beweisen (Apg 2,34.35).

Wenn der Apostel Paulus diesen Psalm in 1. Korinther 15,25 anführt, will er damit die Tatsache unterstreichen, dass einmal alle Feinde von Christus vertilgt werden.

In Hebräer 1,13 begegnen wir dem Zitat aus Psalm 110,1 ein weiteres Mal. Dort wird dieser Vers gebraucht, um die Vorrangstellung des Herrn Jesus gegenüber den Engeln zu bestätigen.

In Hebräer 5,6 geht es um das Priestertum von Christus. Es wird gemäss Psalm 110,4 nach der Ordnung Melchisedeks sein.

In Hebräer 7,17-21 wird im Gegensatz zum aaronitischen Priestertum der unveränderliche Charakter des Priestertums unseres Herrn hervorgehoben. Er ist Priester in Ewigkeit.

In Hebräer 10,13 wird durch die Verwendung der Worte aus Psalm 110,1 die gegenwärtige wartende Haltung unseres Herrn bestätigt.